

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.10.2017

Vers. Nr. 1801

überarbeitet am: 26.10.2017

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: **Dentacid**  
 Artikelnummer: 3010-0433

#### 1.2 Relevante identifizierte

##### Verwendungen des Stoffs oder

##### Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.  
 Verwendung des Stoffes / des Gemisches Schleifzusatz

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant: Lieferant:  
 SIRONA Dental Systems GmbH  
 Fabrikstraße 31  
 D-64625 Bensheim  
 Germany  
<http://www.sirona.de>  
 Tel.: +49 (0) 6251/16-1670  
 Fax: +49 (0) 6251/16-1818

Hersteller: Graichen Produktions- und Vertriebs-GmbH  
 Darmstädterstraße 127-129  
 D-64625 Bensheim  
 Germany  
 Tel.: +49 6251 73103  
 Fax: +49 6251 77901  
 E-Mail: [ehs@graichen-bensheim.de](mailto:ehs@graichen-bensheim.de)  
[www.graichen.net](http://www.graichen.net)

Auskunftgebender Bereich: Abteilung Produktsicherheit

1.4 Notrufnummer: Beratungsstelle bei Vergiftungen in Mainz Tel: +49(0)6131/19240  
 Giftinformation: +49(0)700/GIFTINFO

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Acute Tox. 4 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Acute Tox. 3 H331 Giftig bei Einatmen.

Skin Corr. 1B H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.



GHS05 GHS06

Signalwort

Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Ameisensäure  
 Ethandiol

Gefahrenhinweise

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
 H331 Giftig bei Einatmen.

Sicherheitshinweise

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P301+P312 BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein  
 GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. Unter Verschluss aufbewahren.

P310

P405

P501

Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

Zusätzliche Angaben:

EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 2)

DE

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.10.2017

Vers. Nr. 1801

überarbeitet am: 26.10.2017

**Handelsname: Dentacid**

- vPvB: Nicht anwendbar.

(Fortsetzung von Seite 1)

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische

- Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 64-18-6	Ameisensäure ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ Acute Tox. 3, H331; ⚠ Skin Corr. 1B, H314; ⚠ Acute Tox. 4, H302	50-100%
CAS: 107-21-1 EINECS: 203-473-3	Ethandiol ⚠ STOT RE 2, H373; ⚠ Acute Tox. 4, H302	<2,5%

- zusätzl. Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise: Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Atemschutz erst nach Entfernen verunreinigter Kleidungsstücke abnehmen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung. Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Frischluft- oder Sauerstoffzufuhr; ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.
- nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- nach Hautkontakt: Sofort ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen.
- nach Augenkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- nach Verschlucken: Sofort Arzt aufsuchen. Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Atemnot  
Krämpfe  
Gefahr von Kreislaufkollaps.

- Gefahren

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

- Geeignete Löschmittel: CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kohlenmonoxid (CO)

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Atemschutzgerät anlegen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Mit viel Wasser verdünnen.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
Neutralisationsmittel anwenden.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Verschütten oder Versprühen in geschlossenen Räumen vermeiden.  
Beim Verdünnen stets Wasser vorlegen und Produkt hineinrühren.  
Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.  
Atemschutzgeräte bereithalten.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Lagerung:

- Anforderung an Lagerräume und Behälter: Nur im Originalgebinde aufbewahren.

(Fortsetzung auf Seite 3)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.10.2017

Vers. Nr. 1801

überarbeitet am: 26.10.2017

**Handelsname: Dentacid**

- (Fortsetzung von Seite 2)
- Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Lebensmitteln lagern.  
Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.
  - Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.  
Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
  - Lagerklasse:
  - Klassifizierung nach Betriebsicherheitsverordnung (BetrSichV): -
  - **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

- **8.1 Zu überwachende Parameter**
- Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

64-18-6 Ameisensäure  
 MAK 9,5 mg/m<sup>3</sup>, 5 ml/m<sup>3</sup>  
 MAK(TRGS 900) 9,5 mg/m<sup>3</sup>, 5 ml/m<sup>3</sup>  
 Y; DGF, EU

#### 107-21-1 Ethandiol

AGW	Langzeitwert: 26 mg/m <sup>3</sup> , 10 ml/m <sup>3</sup> 2(l);DFG, EU, H, Y, 11
-----	---

- DNEL-Werte

#### 107-21-1 Ethandiol

Dermal	DNEL Long-term - systemic effects	106 mg/kg bw/day (---)
Inhalativ	DNEL Long-term - systemic effects	35 mg/m <sup>3</sup> (---)
	DNEL Long-term - local effects	35 mg/m <sup>3</sup> (---)

- PNEC-Werte

#### 107-21-1 Ethandiol

PNEC Soil (Boden)	1,53 mg/kg (---)
PNEC Fresh water sediment (Süßwassersediment)	20,9 mg/kg (---)
PNEC freshwater (Süßwasser)	10 mg/l (---)
PNEC marine water (Meerwasser)	1 mg/l (---)

- Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

#### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

- Persönliche Schutzausrüstung:
- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
 Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.  
 Berührung mit den Augen vermeiden.  
 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

- Atemschutz:
- Handschutz:

Kurzzeitig Filtergerät:  
 Handschuhe - säurebeständig.  
 Schutzhandschuhe. Butylkautschuk (Butyl), Polychloropren (CR)  
 Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.  
 Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.  
 Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

- Handschuhmaterial

Butylkautschuk  
 Handschuhe aus Neopren.  
 Fluorkautschuk (Viton)  
 Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

- Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Wert für die Permeation: Level  $\geq$  0,7 mm 480min (8h) EN374  
 Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 374 Teil III werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird daher eine maximale Tragezeit die 50 % der Durchbruchzeit entspricht empfohlen.  
 Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.  
 Dichtschließende Schutzbrille.  
 Arbeitsschutzkleidung.

- Augenschutz:
- Körperschutz:

(Fortsetzung auf Seite 4)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.10.2017

Vers. Nr. 1801

überarbeitet am: 26.10.2017

**Handelsname: Dentacid**

(Fortsetzung von Seite 3)

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- Allgemeine Angaben
- Aussehen:
  - Form: flüssig
  - Farbe: rot
- Geruch: beißend
- Geruchsschwelle: Nicht bestimmt.
- pH-Wert bei 20 °C: 1,6
- Zustandsänderung
  - Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: - 25 °C
  - Siedebeginn und Siedebereich: 100 °C
- Flammpunkt: 71 °C
- Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar.
- Zündtemperatur: 500 °C
- Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.
- Selbstentzündungstemperatur: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- Explosive Eigenschaften: Nicht bestimmt.
- Explosionsgrenzen:
  - untere: 15,0 Vol %
  - obere: 47,0 Vol %
- Dampfdruck bei 20 °C: 28 hPa
- Dichte bei 20 °C: 1,15 g/cm<sup>3</sup>
- Relative Dichte: Nicht bestimmt.
- Dampfdichte: Nicht bestimmt.
- Verdampfungsgeschwindigkeit: Nicht bestimmt.
- Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: vollständig mischbar
- Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser: Nicht bestimmt.
- Viskosität:
  - dynamisch: Nicht bestimmt.
- Lösemittelgehalt:
  - Organische Lösemittel: 0,0 %
  - Wasser: 22,3 %
- Festkörpergehalt: 2,5 %
- **9.2 Sonstige Angaben**: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität**: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**:
  - Heftige Reaktionen mit Luft und Oxidationsmitteln.
  - Bildung explosiver Gasgemische mit Luft.
  - Reaktionen mit Alkalien (Laugen).
  - Reaktion mit Aminen.
  - Reaktionen mit Peroxiden.
  - Reaktionen mit Katalysatoren.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien**: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- Akute Toxizität:
  - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
  - Giftig bei Einatmen.

- Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

#### 64-18-6 Ameisensäure

Oral	LD50	1.200 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC50/4h	7,4 mg/l (Ratte)

#### 107-21-1 Ethandiol

Oral	LD50	5.840 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	9.530 mg/kg (rabbit)

(Fortsetzung auf Seite 5)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.10.2017

Vers. Nr. 1801

überarbeitet am: 26.10.2017

**Handelsname: Dentacid**

(Fortsetzung von Seite 4)

- Primäre Reizwirkung: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Verursacht schwere Augenschäden.
- Schwere Augenschädigung/-reizung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Sensibilisierung der Atemwege/Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung) Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### · 12.1 Toxizität

##### 107-21-1 Ethandiol

Bacteria ISO 8192 | 1.995 mg/l (Bacteria)

#### · Aquatische Toxizität:

##### 107-21-1 Ethandiol

EC50 (48h)	>100 mg/l (daphnia magna/gr. Wasserfloh)
EC50 (96h)	6.500 mg/l (Desmodesmus subspicatus/Grünalge)
LC50 (96h)	72.860 mg/l (Fish)
NOEC	8.590 mg/l / 7d (daphnia magna/gr. Wasserfloh)
NOEC (Fish)	15.380 mg/l / 7d (Fish)

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- Weitere ökologische Hinweise: Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.
- Allgemeine Hinweise: Wegspülen größerer Mengen in Kanalisation oder Gewässer kann zur pH-Wert-Erniedrigung führen. Ein niedriger pH-Wert schädigt Wasserorganismen. In der Verdünnung der Anwendungskonzentration erhöht sich der pH-Wert erheblich, so dass nach dem Gebrauch des Produktes die in die Kanalisation gelangenden Abwässer nur schwach wassergefährdend wirken. Wassergefährdungsklasse 1 (VwVwS Mischungsregel: schwach wassergefährdend Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- PBT: Nicht anwendbar.
- vPvB: Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### · 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

##### · Europäischer Abfallkatalog

16 00 00	ABFALLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND
16 03 00	Fehchargen und ungebrauchte Erzeugnisse
16 03 05*	organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten

- Ungereinigte Verpackungen: Nicht kontaminierte Verpackungen können wie Hausmüll behandelt werden.
- Empfehlung: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.
- Empfohlenes Reinigungsmittel:

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer**
- ADR, IMDG, IATA UN3412
- **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
- ADR 3412 AMEISENSÄURE
- IMDG, IATA FORMIC ACID
- **14.3 Transportgefahrenklassen**
- ADR



- Klasse

8 (CT1) Ätzende Stoffe

(Fortsetzung auf Seite 6)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.10.2017

Vers. Nr. 1801

überarbeitet am: 26.10.2017

**Handelsname: Dentacid**

<ul style="list-style-type: none"> <li>· Gefahrzettel</li> <li>· IMDG, IATA</li> </ul>	<p style="text-align: right;">8</p> <p style="text-align: right;">8 Ätzende Stoffe</p> <p style="text-align: right;">8</p> <p style="text-align: right;">II</p> <p style="text-align: right;">Nein</p> <p style="text-align: right;">Achtung: Ätzende Stoffe</p> <p style="text-align: right;">86</p> <p style="text-align: right;">F-A,S-B</p> <p style="text-align: right;">Acids, acids</p> <p style="text-align: right;">A</p> <p style="text-align: right;">SW2 Clear of living quarters.</p> <p style="text-align: right;">Nicht anwendbar.</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>· Class</li> <li>· Label</li> <li>· <b>14.4 Verpackungsgruppe</b></li> <li>· ADR, IMDG, IATA</li> <li>· <b>14.5 Umweltgefahren:</b></li> <li>· Marine pollutant:</li> <li>· <b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b></li> <li>· Kemler-Zahl:</li> <li>· EMS-Nummer:</li> <li>· Segregation groups</li> <li>· Stowage Category</li> <li>· Stowage Code</li> <li>· <b>14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code</b></li> <li>· Transport/weitere Angaben:</li> </ul>	<p style="text-align: right;">1L</p> <p style="text-align: right;">Code: E2</p> <p style="text-align: right;">Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml</p> <p style="text-align: right;">Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml</p> <p style="text-align: right;">2</p> <p style="text-align: right;">E</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>· IMDG</li> <li>· Limited quantities (LQ)</li> <li>· Excepted quantities (EQ)</li> <li>· UN "Model Regulation":</li> </ul>	<p style="text-align: right;">1L</p> <p style="text-align: right;">Code: E2</p> <p style="text-align: right;">Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml</p> <p style="text-align: right;">Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml</p> <p style="text-align: right;">UN 3412 AMEISENSÄURE, 8, II</p>

(Fortsetzung von Seite 5)

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- Richtlinie 2012/18/EU
- Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe
  - ANHANG I
- Seveso-Kategorie
- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse
- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse
- VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII
- Nationale Vorschriften:
- Technische Anleitung Luft:
 

Klasse	Anteil in %
Wasser	10-25
I	50-100
- Wassergefährdungsklasse:
- Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.  
H2 AKUT TOXISCH

50 t

200 t

Beschränkungsbedingungen: 3

WGK 1 (VwVwS Mischungsregel): schwach wassergefährdend.

Das Produkt unterliegt der Anlage 2 der Chemikalienverbotsverordnung (ChemVerbotsV) - Anforderungen in Bezug auf die Abgabe  
Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- Datenblatt ausstellender Bereich:
  - Abkürzungen und Akronyme:
- Abteilung Umweltschutz  
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals  
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

(Fortsetzung auf Seite 7)



**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.10.2017

Vers. Nr. 1801

überarbeitet am: 26.10.2017

**Handelsname: Dentacid**

(Fortsetzung von Seite 6)

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)  
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)  
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)  
LC50: Lethal concentration, 50 percent  
LD50: Lethal dose, 50 percent  
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative  
Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3  
Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4  
Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3  
Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B  
Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1  
STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2

. \* Daten gegenüber der Vorversion  
geändert

DE